

### **Adam und Eva im Silicone-Valley:**

Im Anfang war das Word und das Word war bei Gates und das Word war Gates. Und das Word Gates sprach: du sollst keine anderen Gates neben mir haben, und vor allem sollst du keine Apples vom Baum der McKenntnis essen. Und der Erzengel Mike Rosoft überwachte den gesamten Kommunikationsverkehr im Garten des Silicone Valleys. So vernahm Gates, dass die Menschen im Silicone Valley sich nicht nur in der ehrwürdigen Word-Sprache verständigten, sondern auch in einem ganz anderen Slang, den sie von einer Slange gelernt hatten, die um den Baum der McKenntnis herumslängelte.

„Ei-Mäkt ihr denn gar nichts“, rief die Slange den Menschen zu. „Warum lässt Ihr euch von Gates Word so veräppeln? Probiert doch mal die köstlichen Apples, dann kann der Gates mit seinem Word das Window gleich zumachen. Als Adam und Eva mit je einem mega Bite in den Apple hineinbissen, schlug der Erzengel Mike Rosoft sofort Alarm, worauf Gates dem Menschenpaar eine moraltriefende Strafpredigt hielt: „Nein, nein, nein, Apples essen, das geit gar nicht“, und Mike Rosoft führte die beiden Missetäter zum grossen Gate des Paradieses und schmiss sie in Gates Namen für immer aus dem Silicone-Valley hinaus. So landeten Adam und Eva im ganz gewöhnlichen Kalifornien und mussten dort nochmals ganz von vorne anfangen und sich statt mit Sündenfällen mit Holzfällen, Zufällen, Überfällen und Abfällen herumschlagen. Inzwischen öffnete auch das Word Gates sein Window und blickte fasziniert auf den Baum der McKenntnis. Und Gates trachtete danach, diesen Unruheherd unter seine gateliche Kontrolle zu bringen. Er rief seinen Schatzkanzler Mario Draghila zu sich und wies ihn an, sämtliche McKenntnis-Aktien für ihn aufzukaufen. Mit diesem genialen Schachzug machte Gates dem gatelosen Treiben des Baumes der McKenntnis ein Ende. Die Gatelosigkeit ist nun Gates Tochterfirma. So schreiten die Appleverwordung und Wordveräppelung zukunftsberauscht voran, und bei solchen geschäftlichen Sündergien ist es durchaus möglich, dass sogar Gate verzeiht, wenn die Zeit vergeit.

Ch.B. 13.7.2017